



Vorlage KuSA_07/2011
zur öffentlichen Sitzung des
Kultur- und Schulausschusses
am 05.10.2011

An die
Mitglieder
des Kultur- und Schulausschusses

**Mobile Jugendverkehrsschule der Kreisverkehrswacht Ludwigsburg e.V.:
Ersatzbeschaffung für die 2. Jugendverkehrsschule (LB - KV - 101)
- Vorberatung -**

Mit Schreiben vom 01.08.2011 beantragt die Kreisverkehrswacht Ludwigsburg einen Zuschuss des Landkreises zur Ersatzbeschaffung der 2. Jugendverkehrsschule mit einem Höchstbetrag von 10.000 Euro für das Jahr 2012. Über TruckStore (Daimler) kann ein gebrauchter LKW für 40.000 Euro erworben werden. Für notwendige Innenausstattung des Fahrzeugs und 15 neue Fahrräder sind 14.250 Euro erforderlich.

Der Finanzierungsplan stellt sich wie folgt dar:

Kreissparkasse Ludwigsburg:	10.000 Euro
Kreisverkehrswacht LB e.V.:	15.000 Euro (davon 5.000 Euro Bußgelder Gerichte)
AMG Affalterbach:	1.000 Euro
Landesverkehrswacht B.-W.:	12.000 Euro
Gesamtverband d.deutsch.Industrie:	6.250 Euro

In den Eigenmitteln des Vereins sind die Verkaufserlöse der 1. und 2. JVS eingerechnet. Da ein Großteil des Zuschusses der Landesverkehrswacht (8.000 Euro) bei einer Beschaffung in 2012 wegfallen würde, wäre die Kreisverkehrswacht bereit, aus Eigenmitteln eine Zwischenfinanzierung für den Landkreisanteil vorzunehmen. Die Beschaffung seitens des Vereins ist im Dezember 2011 angedacht.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verkehrserziehung im Landkreis Ludwigsburg hat eine lange Tradition. Bereits 1973 hat der damalige Verwaltungsausschuss Mittel für eine Jugendverkehrsschule bereit gestellt. Es folgten weitere Jugendverkehrsschulen (JVS), deren Beschaffungen durch den Landkreis bezuschusst wurden. Seit den 80er Jahren stellt sich die Situation wie folgt dar:

KuSA 29.06.1984: Erweiterung der zwei Jugendverkehrsschulen im Landkreis durch eine mobile Mofa-Schule. Der Landkreis übernimmt wie bei der JVS 1 und 2 die laufenden Betriebskosten.

KuSA 18.11.1988: Einstimmiger Beschluss, dass der Kreisverkehrswacht Ludwigsburg für die Ersatzbeschaffung der 1. JVS ein Zuschuss i. H. v der durch Landeszuschuss nicht gedeckten Beschaffungskosten, höchstens 47.550 €gewährt wird.

KuSA 21.09.1992: Beschluss, dass der Kreisverkehrswacht für die Ersatzbeschaffung der 2. JVS ein Zuschuss i. H. der durch Landeszuschuss nicht gedeckten Beschaffungskosten, höchstens 51.130 €gewährt wird.

KuSA 09.10.1998: Übernahme der Betriebskosten für die vierte mobile Jugendverkehrsschule (Vaihingen).

Im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2002 wurde die Ersatzbeschaffung von 25 Fahrrädern durch Mittel des Landkreises beschlossen.

2005: Ersatzbeschaffung LB-KV-80 (Mofa-Schule der KVW Ludwigsburg) – Einsatz nur noch zur Ausbildung der Fahrradfahrer, da Mofafahren abgenommen hat und keinen Unfallschwerpunkt mehr darstellt. Zusätzlicher Einsatz als Verkehrsinformobil z.B. auf Marktplätzen (Finanzierung über Eigenmittel der Kreisverkehrswacht und der KSK).

30.06.2005: Übergabe der Ersatzbeschaffung für den MB Viano – LB-VW-129 (KVW Vaihingen). Finanzierung über Eigenmittel der Kreisverkehrswacht, der KSK und der Landesverkehrswacht).

Die 1. Jugendverkehrsschule wurde in 2009 verkauft. Auf Grund von Umstrukturierungen in der Fahrradfahrer-Ausbildung der Schüler ist derzeit keine Ersatzbeschaffung erforderlich, da die Ausbildung überwiegend mit eigenen Fahrrädern der Schüler im Echtbetrieb (z.B. Wohngebiete) durchgeführt wird. Der Resterlös betrug 1.000 €und wird ebenso wie ein evtl. Resterlös der 2. JVS voll zur Finanzierung der jetzigen Ersatzbeschaffung eingesetzt.

Die Kreisverkehrswacht Ludwigsburg e.V. hat nach Absprache mit der Polizeidirektion zugesichert, dass die Ersatzbeschaffung erforderlich sei und der LKW nachhaltig für Zwecke der Jugendverkehrserziehung im Landkreis Ludwigsburg benötigt wird. Die Einsatzzeiten der Jugendverkehrsschule 2 der letzten fünf Jahre sehen wie folgt aus:

2006: 134 Tage

2007: 127 Tage

2008: 127 Tage

2009: 132 Tage

2010: 144 Tage

Die Jugendverkehrsschule 2 ist mittlerweile 18 Jahre alt (Erstzulassung: 03.03.1993) und die jährlichen Betriebskosten beliefen sich in 2010 auf fast 3.000 Euro. In 2011 sind mit Stand 15.07.2011 bereits 1.667,94 €verausgabt.

Der Verein hatte bereits mit Schreiben vom 10.11.2010 erstmals angefragt, ob eine Bezuschussung der Ersatzbeschaffung durch den Landkreis in 2012 möglich sei. Nun hat die Erste Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Ludwigsburg e.V., Frau Jutta Kuhn, mit Antrag vom 01.08.2011 die konkreten Zahlen vorgelegt. Sie wird in der Sitzung für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Auf Grund des Fahrzeugalters und angesichts des noch immer stärker werdenden Verkehrsaufkommens auf Straßen und Fahrradwegen befürwortet die Verwaltung die Ersatzbeschaffung. Bei Ausschöpfung des Höchstbetrags von 10.000 Euro ergibt sich eine jährliche Belastung für den Ergebnishaushalt in Höhe von 1.250 € für den Zeitraum von acht Jahren.

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Schulausschuss befürwortet - vorbehaltlich der Bereitstellung eines Höchstbetrags von 10.000 Euro im Finanzhaushalt 2012 - die Ersatzbeschaffung der Mobilen Jugendverkehrsschule. Voraussetzung für die Bezuschussung durch den Landkreis ist der dauerhafte Einsatz des neuen Fahrzeugs für Zwecke der Verkehrserziehung im Landkreis entsprechend der Vereinbarung mit der Polizei und den Kreisverkehrswachten Ludwigsburg und Vaihingen vom November 1998.